

In den nächsten Tagen beginnen wir die neugegründete und einzige

Internationale Zeitschrift für Erziehungswissenschaft International Education Review Revue internationale de Pédagogie

Erstes Heft 1931 auszuliefern:

Georg Kerschensteiner-München: Zur Einführung
Die Herausgeber: Sinn, Ziel und Weg

I. Abhandlungen und Referate

Friedrich Schneider, Köln: Internationale Pädagogik, Auslandspädagogik und Vergleichende Erziehungswissenschaft. Wesen, Geschichte, Methode, Ergebnisse

Wilhelm Flitner, Hamburg: Die deutsche Reformpädagogik und ihre internationalen Beziehungen

Carter Alexander, Teachers College, Columbia University, New York: Educational Publicity

Josef K. Hart, Vanderbilt University in Nashville (Tennessee): Educational Trends in America

Otto Tumlirz, Graz: Über die Aufgaben einer vergleichenden Jugendkunde

Klemens Löffler, Köln: Zur Normung pädagogischer Realkataloge und Bibliographien

Regierungsbaumeister Schütte, Moskau: Der moderne Volksschulbau (mit 8 Seiten Abbildungen)

Fritz Karsen, Berlin: Die Dammwegschule in Neukölln

J. Dresch, Toulouse: L'instruction de la jeune Fille dans l'enseignement public en France

Richard Meister, Wien: Probleme der Schulgestaltung in Österreich

II. Literarische Übersichten und Buchbesprechungen

Pierre Frieden, Luxemburg: La pédagogie française contemporaine

J. T. Claparède, Genf: Les Annaires pédagogiques nationaux et internationaux

Münch, Hannover: T. P. Nunn's Werk „Über Erziehung“

J. Schröteler S. J. Düsseldorf: Zwei Publikationen zur internationalen Pädagogik Einzelbesprechungen

III. Internationale Kongresse

Peter Petersen, Jena: Bericht über den 5. internationalen Kongreß für sittliche Erziehung

Keller, Düsseldorf: Der pädagogische Kongreß in Budapest.

4 Hefte rund 40 Bogen jährlich RM 12.— / Einzelhefte RM 4.—

Sonderangebot siehe Bestellzettel

VERLAG J. P. BACHEM G. M. B. H. KÖLN

